



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Stadt und Lkr. Ansbach, Lkr. Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, Lkr.
Weissenburg-Gunzenhausen

ausgegeben am 09.01.2011 11:56 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach

gültig von 09.01.2011 11:00 Uhr
bis 10.01.2011 11:00 Uhr

Schneeschmelze und Regenfälle der letzten Tage haben in Westmittelfranken zu einem Hochwasser mit Ausuferungen und Überschwemmungen geführt. Verbreitet wurde die Meldestufe 3 überschritten, an Wörnitz und Altmühl wurde auch die Meldestufe 4 knapp erreicht.

Mit Ausnahme der Altmühl am Pegel Treuchtlingen gehen nunmehr die Hochwasserstände an allen Pegeln zurück. Die Hochwasserlage entspannt sich zögerlich.

Gemäß den Vorhersagen des Deutschen Wetterdienstes setzt im nördlichen Franken erneut Regen ein, der sich im Laufe des Tages nach Südosten ausweitet. Die Schneeschmelze hält somit weiter an.

Die Hochwassersituation in den betroffenen Gebieten bleibt daher weiter angespannt.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

